

Aus dem Gemeindehaus Celerina/Schlarigna

gr/An seinen Sitzungen im Monat Februar 2020 behandelte der Gemeindevorstand folgende Traktanden:

Bauwesen

Im kommenden Sommer soll das Bergrestaurant Marguns umgebaut und leicht erweitert werden. Das Baugesuch wurde vom Kanton im Rahmen des BAB-Verfahrens gutgeheissen. Der Gemeindevorstand hat auf dieser Basis die kommunale Baubewilligung genehmigt.

Die Chesa Luzi soll komplett umgebaut und erweitert werden. Da es sich um eine geschützte Baute handelt, wurde das Bauvorhaben im Zusammenarbeit mit dem kantonalen Denkmalschutz erarbeitet. Die Erweiterung kann im Rahmen der Zweitwohnungsgesetzgebung gutgeheissen werden. Der Gemeindevorstand hat das Baugesuch bewilligt.

Vermietung der Alphütten

Die Gemeindeverwaltung hat ein Reglement für die Vermietung der Alphütten ausgearbeitet. Dieses beinhaltet die heutige Praxis und regelt gewisse Rahmenbedingungen. Die heutigen Mieter werden über das Reglement informiert, zusätzlich ist es auf der Homepage der Gemeinde Celerina www.gemeinde-celerina.ch abrufbar.

Gemeindeeigene Bauten

Bei der Chesa Caviezel wird die Heizungsanlage erneuert. Die dafür notwendige Arbeitsvergabe wurde gutgeheissen.

Im Rahmen des von der Gemeindeversammlung bewilligten Kredites für die Sanierung des Bürogebäudes Alte Brauerei hat der Gemeindevorstand die Vergaben für verschiedene Arbeitsgattungen vorgenommen.

Engadin Arena

Der Gemeindevorstand hat die Beschaffung von vier E-Lounges gutgeheissen. Dabei handelt es sich um multifunktionale Sitzbänke. Diese können neben dem Verweilen auch zum Aufladen von E-Bikes oder Handys genutzt werden.

Eventbeitrag 2020

Der Engadiner Sommerlauf wird mit einem finanziellen Beitrag in der Höhe von CHF 3'500.— unterstützt.

Friedhof San Gian

Der Gemeindevorstand hat zwei Gesuche um Bestattung auf dem Friedhof San Gian gutgeheissen. Bei beiden Gesuchen sind die Voraussetzungen des Friedhofreglements nachgewiesen.

Celerina, 01. April 2020